



RAD.Erlebnis Isarradweg

07.-10. September 2026

Die Isar zeigt auf ihrem Weg von der Quelle bis zur Mündung viele verschiedene Gesichter. Eine Fahrt entlang des knapp 300 Kilometer langen Isarradweges hat deshalb schon landschaftlich seinen Reiz. Der Isarradweg durchquert insgesamt acht abwechslungsreiche Regionen. Ausgehend von der Region Seefeld - Tirols Hochplateau, führt der Radweg weiter durch die Alpenwelt Karwendel, das Tölzer Land, die bayerische Landeshauptstadt München, die Landkreise Freising, Landshut, Dingolfing-Landau und schließlich an die Isarmündung im Deggendorfer Land.

Unsere Reiseleistungen:

- » Fahrt im *****Hubner Premium-Bus
- » Radtransport im Bikeliner
- » 3x Übernachtung mit Halbpension
- » Busfrühstück bei der Anreise
- » Radbegleitung durch Reinhard Hubner
- » Busbegleitung während der gesamten Reise

Reisepreis pro Person

- im Doppelzimmer **€ 660,-**
- im Einzelzimmer **€ 760,-**

Reiseversicherung:

BusBahnAuto Komplettschutz im DZ ab € 52,-
 (Stand 2025)

Gerne sind wir beim Abschluss einer passenden Reiseversicherung behilflich.

Anforderungen:

Unsere Radreisen werden ausschließlich mit E-Bikes durchgeführt. Achtung - auf dieser Strecke gibt es viele Abschnitte auf Schotterstraßen (ca. 50 %).



RAD.Erlebnis Isarradweg

Reiseverlauf



Tag 1 - Montag, 07. September 2026:

Anreise - Mittenwald - Isarursprung - Sylvensteinstausee

Morgens Anreise von Ramsau über Salzburg - Deutsches Eck - Inntal. In Scharnitz entladen wir unsere Fahrräder und starten unsere erste Radetappe. Im Grenztort Scharnitz schwingen wir uns auf den Sattel und radeln am Ufer der talwärts fließenden, noch jungen türkisblauen Isar bis zum Isarursprung mitten im autofreien Naturpark Karwendel. Nach einem Fotostopp gelangen wir ständig leicht bergab rollend zurück nach Scharnitz und weiter nach Mittenwald. Im historischen Ortskern von Mittenwald haben wir Zeit zum Mittagessen.

Auf geht's Richtung Wallgau, über Vorderriß geht es weiter an den Sylvensteinspeichersee. Mit Blick über den See fahren wir die letzten Meter zu unserer heutigen Unterkunft. Check-In und Abendessen im Hotel.

Radetappe: ca. 70 km / 700 HM

Tag 2 - Dienstag, 08. September 2026:

Von Sylvensteinstausee nach Freising/Ismaning

Nach einem stärkenden Frühstück starten wir unsere 2. Etappe. Auch heute folgen wir dem Isarradweg und radeln in den Isarwinkel nach Lenggries. Die heutige Strecke führt uns weiter durch das Tölzer Land in Richtung München bis wir schließlich den Loisach-Isar-Kanal und später die Pupplinger Au erreichen. Bevor wir durch München radeln halten wir zum Mittagessen.

Der Isarradweg führt uns quer durch die bayerische Landeshauptstadt und schon liegt München wieder hinter uns und wir radeln entspannt entlang von grünen Auen Richtung Freising. Noch vor Freising biegen wir zu unserem Hotel ab. Check-In und Abendessen im Hotel.

Radetappe: ca. 98 km / 450 HM (Möglichkeit nach 75 km in den Bus zu steigen)

Tag 3 - Mittwoch, 09. September 2026:

Von Freising/Ismaning nach Loiching

Zurück auf dem Radweg nehmen wir entlang der Isar wieder Fahrt auf. Uns erwartet üppige Vegetation. Der Auwald ist reich an Pflanzen und Tieren und zieht sich durch die gesamte Region Freising. Die Türme des Mariendoms - Wahrzeichen von Freising - sind schon weithin sichtbar. Vor Moosburg fahren wir durch das Naturschutzgebiet Isarauen. Wieder begrüßt uns ein Wahrzeichen; schon weit vor Landshut ragt der Kirchturm der Basilika in den bayerischen Himmel. Im Stadtzentrum machen wir Halt für unsere Mittagspause.

Von Landshut radeln wir am Damm des Altheim-Stausees entlang, vorbei am Stausee Niederaichbach über Niederaichbach in den Landkreis Dingolfing-Landau. Kurz vor Dingolfing verlassen wir den Radweg um zu unserem Hotel zu gelangen. Check-In und Abendessen im Hotel.

Radetappe: ca. 95 km / 250 HM (Möglichkeit nach 65 km in den Bus zu steigen)

Tag 4 - Donnerstag, 10. September 2026:

Von Loiching nach Deggendorf - Heimreise

Ein weiteres Mal machen wir uns nach dem Frühstück mit unseren Rädern auf den Weg und fahren durch Dingolfing, über Mamming nach Usterling. In Landau grüßt von weitem der Kastenhof, der das Museum für Steinzeit und Gegenwart beherbergt. Die finale Etappe des Isarradweges führt von Landau nach Ettling mit Blick auf den Fluss durch schöne Auengebiete und weiter ab Oberpörling auf Dammhinterwegen nach Plattling zur Staustufe. Über eine Donaubrücke gelangen wir nach Deggendorf, wo schon der Bus auf uns wartet. Wir verladen unsere Räder. Nun stehen uns ca. 2 Stunden Zeit zur freien Verfügung. Nach dem individuellen Mittagessen in der Stadt machen wir uns auf dem Heimweg.

Radetappe: ca. 60 km / 160 HM